

GWINF - Grundlagen der Wirtschaftsinformatik

GWINF - Introduction to Business Informatics

Allgemeine Informationen	
Modulkürzel oder Nummer	GWINF
Modulverantwortlich(e)	Prof. Dr. Kühn, Christopher (christopher.kuehn@fh-kiel.de)
Lehrperson(en)	Prof. Dr. Kühn, Christopher (christopher.kuehn@fh-kiel.de)
Wird angeboten zum	Wintersemester 2024/25
Moduldauer	1 Fachsemester
Angebotsfrequenz	Regelmäßig
Angebotsturnus	In der Regel im Wintersemester
Lehrsprache	Deutsch
Empfohlen für internationale Studierende	Ja
Ist als Wahlmodul auch für andere Studiengänge freigegeben (ggf. Interdisziplinäres Modulangebot - IDL)	Nein

Studiengänge und Art des Moduls (gemäß Prüfungsordnung)
Studiengang: B.Sc. - WINF 7 Sem. - Wirtschaftsinformatik (7 Sem.) Modulart: Pflichtmodul Fachsemester: 1

Kompetenzen / Lernergebnisse
<i>Kompetenzbereiche: Wissen und Verstehen; Einsatz, Anwendung und Erzeugung von Wissen; Kommunikation und Kooperation; Wissenschaftliches Selbstverständnis/Professionalität.</i>
Die Studierenden - verstehen die grundsätzlichen Einsatzgebiete der Wirtschaftsinformatik und können den Zusammenhang zwischen Strategie, Prozessen und Systemen sowie zugrundeliegenden Daten erkennen. - verstehen die Bedeutung der Digitalisierung für die strategische Ausrichtung des Unternehmens. - kennen die Grundkonzepte von Informationssystemen und deren Einsatz und sind in der Lage, betriebswirtschaftliche Vorgänge auf einer Prozessebene zu betrachten und zu analysieren. - können die Bedeutung von Daten und KI innerhalb des Unternehmens nachvollziehen und Data Science Applikationen auf einfache praxisnahe und wissenschaftlichen Aufgaben anwenden.
Die Studierenden können auf Grundlagenniveau - beurteilen, welche Methoden und Modelle für die Bearbeitung einer Herausforderung/eines Falls/einer Fragestellung am besten geeignet ist. - zu einem gewählten Themenschwerpunkt recherchieren, Informationen sammeln sowie diese bewerten und interpretierend einordnen. - fallbezogene Lösungen erarbeiten und auf dem Stand der Wissenschaft (weiter-)entwickeln und realisieren.

Die Studierenden können auf Grundlagenniveau

- in Vorträgen und Präsentationen ihre Arbeitsergebnisse hochschulöffentlich und vor Laien vorstellen und verteidigen.
- innerhalb einer Fachdiskussion theoretisch und methodisch fundierte Argumentationen aufbauen.

Die Studierenden können auf Grundlagenniveau

- das eigene berufliche Handeln mit wissenschaftlichen und praxisbezogenen Methoden verbessern.
- die eigene professionelle Identität reflektieren und die eigenen beruflichen Entscheidungen angesichts gesellschaftlicher Erwartungen und Folgen begründen und bewerten.

Angaben zum Inhalt

Lehrinhalte	<p>Die Veranstaltung legt Grundlagen in folgenden Themenbereichen:</p> <p>Strategie und Management:</p> <ul style="list-style-type: none"> * #Strategie, #Transformationen und Projekte * #Management-Kommunikation & #Präsentationen * #Enterprise-Architecture / #IT-Architecture <p>Prozesse und Systeme:</p> <ul style="list-style-type: none"> * #ERP-Systeme & #DataWarehousing * #Prozessmodellierung * #ProcessAutomation & #ProcessMining <p>Daten und Analyse:</p> <ul style="list-style-type: none"> * #Daten, #Datenbanken und #Datenabfrage * #Daten-Governance, #Datenschutz und #Datensicherheit * #Datenanalyse und #KI
Literatur	<p>Details werden in der Veranstaltung bekanntgegeben. Die Literatur umfasst u.a. folgende Werke:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Bühler, P.; Schlaich, P.; Sinner, D. (2019): Datenmanagement. Springer Berlin Heidelberg: Berlin, Heidelberg. - Freund, J.; Rücker, B. (2017): Praxishandbuch BPMN. Mit Einführung in CMMN und DMN. 5., aktualisierte Auflage. Hanser: München. - Gadatsch, A. (2020): Grundkurs Geschäftsprozess-Management. Springer Fachmedien Wiesbaden: Wiesbaden. - Gronau, N. (2021). ERP-Systeme: Architektur, Management und Funktionen des Enterprise Resource Planning. 4. Auflage de Gruyter Berlin. - Kotusev, S. (2019): Lecture on The Practice of Enterprise Architecture: A Modern Approach to Business and IT Alignment. - Smeets, M.; Erhard, R.; Kaußler, T. (2019): Robotic Process Automation (RPA) in der Finanzwirtschaft. Springer Fachmedien: Wiesbaden.

Lehrformen der Lehrveranstaltungen

Lehrform	SWS
Lehrvortrag + Übung	4

Arbeitsaufwand

Anzahl der SWS	4 SWS
Leistungspunkte	5,00 Leistungspunkte
Präsenzzeit	48 Stunden
Selbststudium	102 Stunden

Modulprüfungsleistung	
Voraussetzung für die Teilnahme an der Prüfung gemäß PO	Keine
GWINF - Klausur	Prüfungsform: Klausur Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 100% wird angerechnet gem. § 11 Satz 3 PVO: Nein Benotet: Ja